

REFUNA

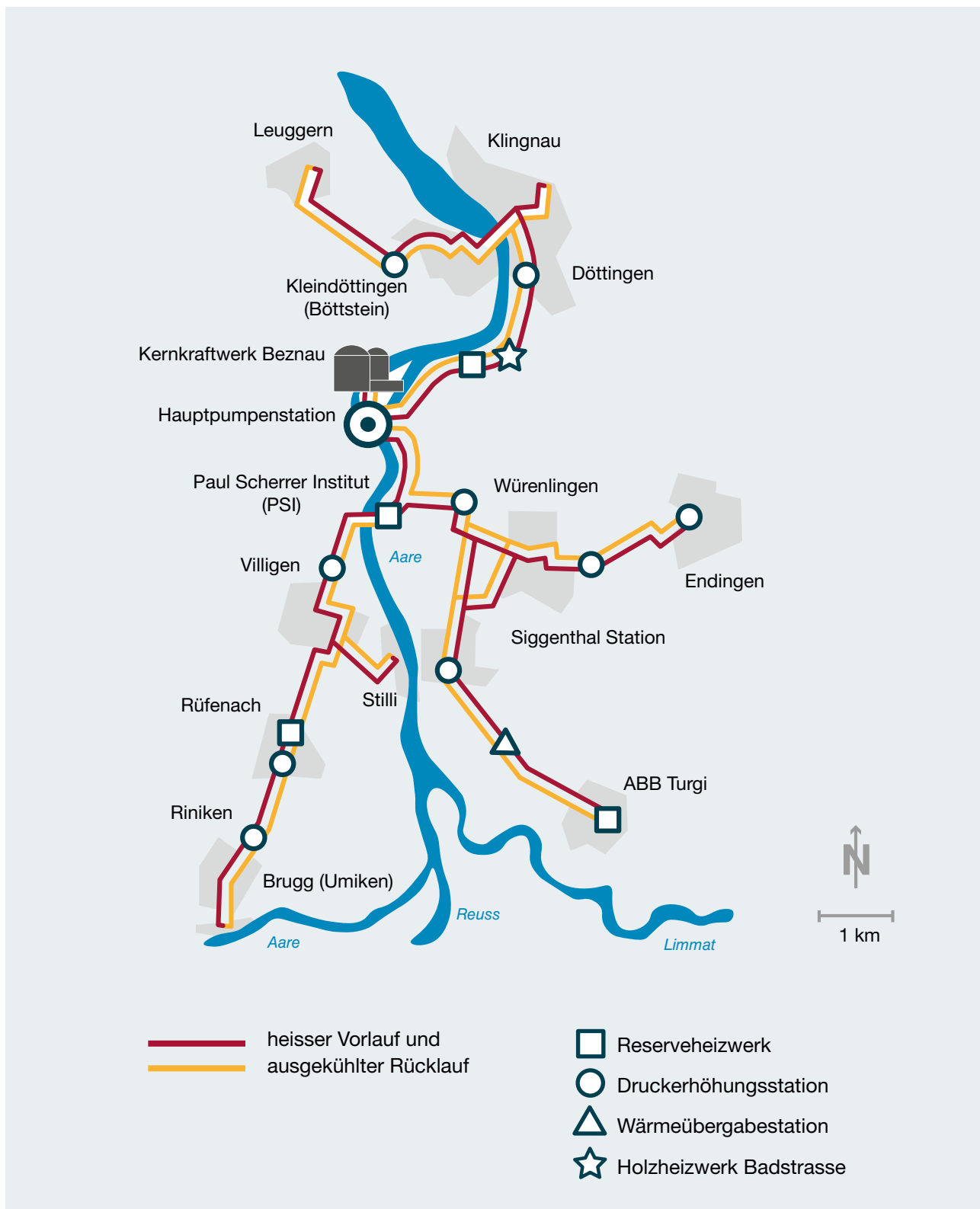
Regionale Fernwärme Unteres Aaretal



Geschäftsbericht 2021/2022

Infrastruktur

Das REFUNA-Hauptnetz



38. Geschäftsbericht

Inhalt

Jahresbericht

Aus dem Verwaltungsrat	4
Sichere Wärmeversorgung aus der Region	5
Dank	5

Organisation

Verwaltungsrat, Revisionsstelle und Personal	6
Organigramm	7
Geschäftsadresse	7

Betrieb

Das Wärmejahr	8
Wärmeeinkauf	9
Monatliche Wärmeproduktion	9
Wärmeverkauf	10
Anschlussleistung	11
Wärmepreis	11

Kundeninstallationen

Wohnen im Waldparadies mit REFUNA-Komfortwärme	12
--	----

Zukünftige Wärmequellen

Holzheizwerk Döttingen	14
Verbesserung der Brennstoffversorgung der Reserveheizwerke	15

Jahresrechnung

Bilanz	16
Erfolgsrechnung	17
Mittelflussrechnung	18

Anhang

Anhang zur Jahresrechnung 2021/2022	19
Antrag des Verwaltungsrats	21
Bericht der Revisionsstelle	22
Aktionariat	23

Jahresbericht



Verwaltungsrat REFUNA AG: Bruno Rigo, Olivier Moser, Roland Meier, Kurt Müller, Dr. Peter Allenspach, Kurt Schmid. Nicht auf dem Foto: Roger Gamp

Aus dem Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat behandelte an sechs Sitzungen die ordentlichen Geschäfte und die laufenden Projekte. Im Zentrum stand nach wie vor das Projekt vom Holzheizwerk Döttingen. Daneben wurde aber auch eine Diversifizierung bei den Bankverbindungen und eine Anlagenstrategie für die flüssigen Mittel beschlossen. Infolge Corona wurde eine Sitzung als Videokonferenz durchgeführt.

Die 37. Generalversammlung konnte wieder physisch im Personalrestaurant OASE vom Paul Scherrer Institut abgehalten werden. Im Anschluss an die Generalversammlung informierte Thomas Erzinger, der Gesamtprojektleiter vom Projekt Holzheizwerk, die Aktionäre über den aktuellen Projektstand.



Thomas Erzinger bei der Präsentation

Sichere Wärmeversorgung aus der Region

Am 24. Februar 2022 startete Russland einen gross angelegten militärischen Überfall auf die Ukraine. Mit der Forderung nach Sanktionen gegen Russland, wurde man sich plötzlich der grossen Abhängigkeit von Europa von russischem Erdgas und Erdöl bewusst. Die Preise von Treibstoff, Brennstoff und Strom stiegen auf noch nie dagewesene Höhen an. Einmal mehr zeigt sich nun, dass die REFUNA AG als regionaler Fernwärmeanbieter richtig aufgestellt ist. Die zukünftige Wärmeversorgung mit Holz aus der Region ist der richtige Weg.

Es ist unbestritten, dass die Wärmeproduktion mit Holz teurer sein wird, als die Wärmeauskopplung aus dem Kernkraftwerk Beznau (KKB). Die Wertschöpfung bleibt aber nach wie vor in der Region und wird nicht von ausländischen Mächten abgeschöpft. Mit dem neuen Holzheizwerk bekräftigt die REFUNA AG den Willen, von den Bedürfnissen der regionalen Waldbesitzer bis zu den Wärmekunden einen Bogen zu spannen und für alle Anspruchsgruppen eine regional ausgewogene Lösung zu finden.

Dank

Aus Sicht der Wärmeversorgung verlief das vergangene Geschäftsjahr in einem geordneten Rahmen, so dass praktisch 100 % der Wärme aus CO₂-neutralen Quellen (Abwärme aus KKB und Holzwärme aus dem Holzheizwerk Badstrasse) geliefert werden konnte. Neue Herausforderungen stellen aber die immer schlechter funktionierenden Lieferketten mit langen oder unbestätigten Lieferterminen von Ersatzteilen und Material dar. Auch die Teuerung der Rohstoffe und das Fehlen von Fachkräften wird uns zukünftig beschäftigen.

Der Verwaltungsrat dankt den Aktionären, den Kunden, den Mitarbeitenden, den Behörden und allen Partnern für die gute Zusammenarbeit.

Döttingen, 29. Juni 2022



Kurt Müller
Präsident des Verwaltungsrates

Finanzergebnis

Die vergleichsweise kalten Monate April und Mai 2021 führten zu mehr Heizgradtagen als im Vorjahr. Das 38. Geschäftsjahr konnte daher mit einem überaus erfreulichen Jahresgewinn von 3.5 Mio. CHF abgeschlossen werden. Damit kann das Kapital für den Bau von zukünftigen Wärmequellen weiter aufgestockt werden.

Vom zur Verfügung stehenden Bilanzgewinn beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung wiederum die Ausschüttung einer Dividende von 5 %.

Organisation

Verwaltungsrat, Revisionsstelle und Personal

Verwaltungsrat Amtsdauer bis zur ordentlichen
Generalversammlung im Herbst 2022

Kurt Müller	Gemeinde Döttingen, Präsident
Dr. Peter Allenspach	Paul Scherrer Institut, Vizepräsident
Roger Gampp	Axpo Power AG
Roland Meier	Gemeinde Würenlingen
Olivier Moser	Gemeinde Villigen
Bruno Rigo	Gemeinde Böttstein
Kurt Schmid	AEW ENERGIE AG

Sekretär des Verwaltungsrates Bruno Bernet

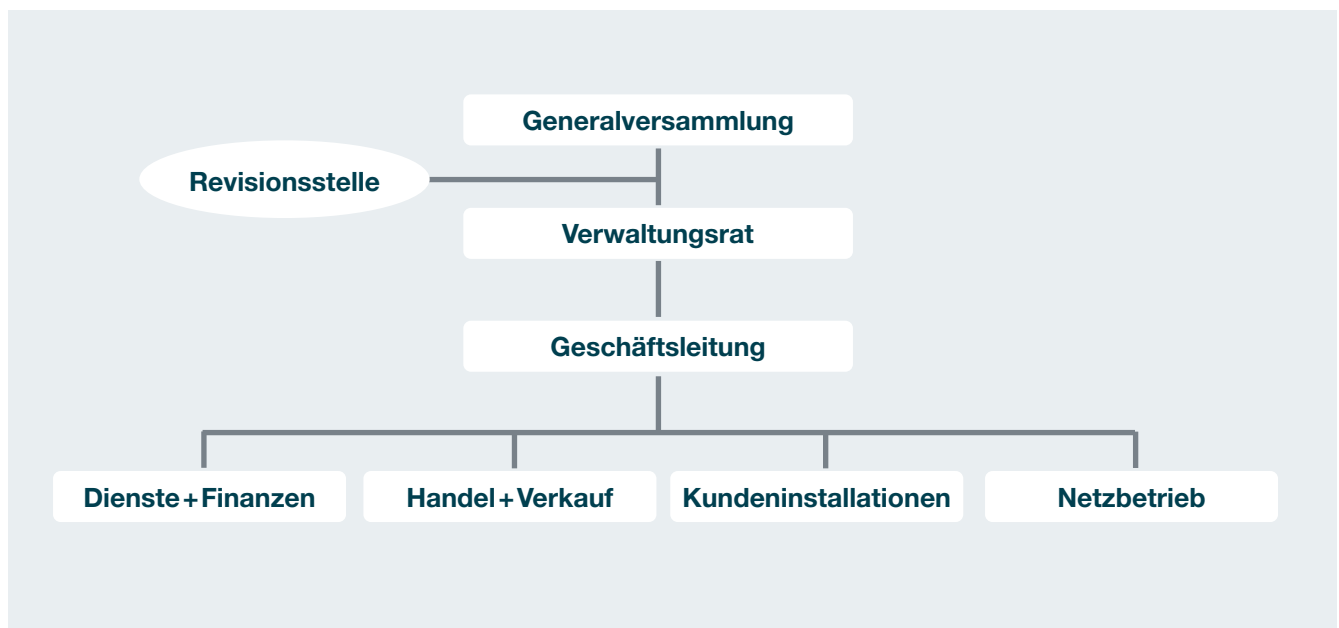
Revisionsstelle Amtsdauer bis zur ordentlichen
Generalversammlung im Herbst 2022

thv AG, Aarau

Personal

Kurt Hostettler	Geschäftsleitung
Gerhard Vögeli	Technischer Betriebsleiter
Steffen Lappe	Kundeninstallationen
Roland Albiez	Netzbetrieb
Robert Koperski	Netzbetrieb
Christian Rutschmann	Netzbetrieb
Claudia Seiler	Dienste + Finanzen

Organigramm



Geschäftsadresse

REFUNA AG
Beznau
5312 Döttingen

Telefon +41 56 268 80 10
info@refuna.ch
www.refuna.ch

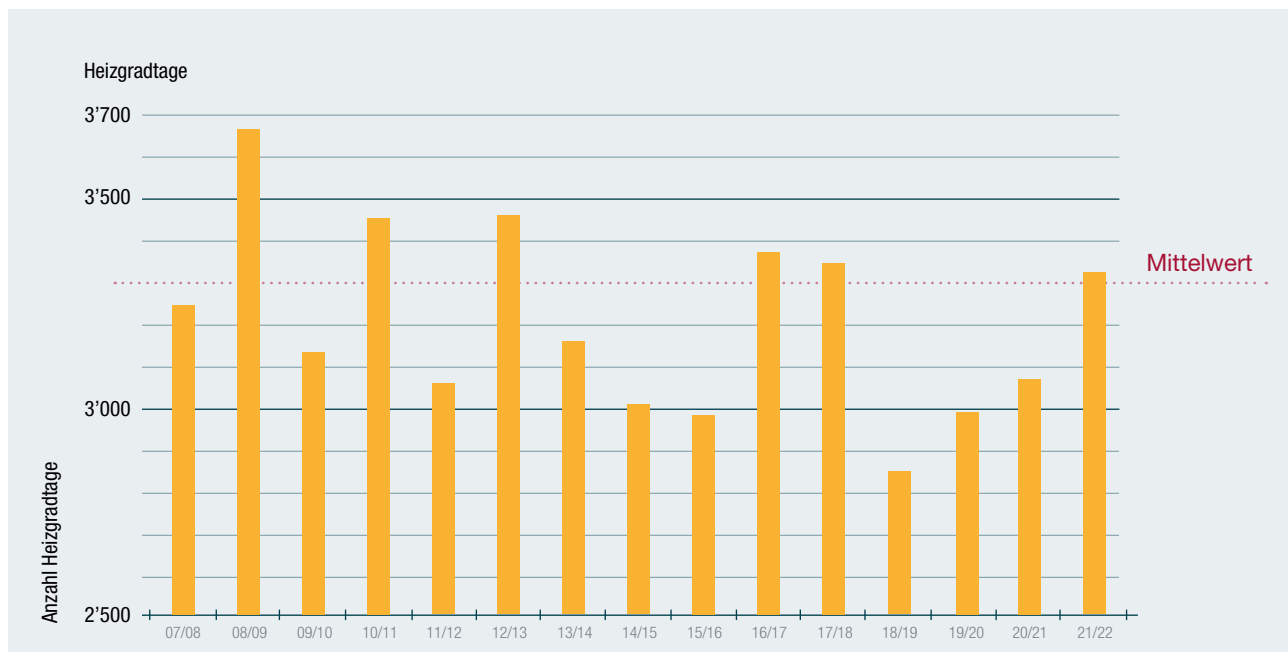
Betrieb



Blick von Stilli nach Villigen

Das Wärmejahr

Das Geschäftsjahr endete mit 3'292 Heizgradtagen um 213 Punkte höher als im Vorjahr und überstieg sogar den 30-jährigen Mittelwert von 3'268 Heizgradtagen um 24 Punkte. Die höhere Heizgradzahl ist vor allem auf die kalten Monate April und Mai 2021 zurückzuführen.



(Quelle: Hauseigentümerverband Schweiz; Zürich / Fluntern). Die Heizgradtage sind die Summe der Differenzen zwischen Aussenlufttemperatur und angestrebter Innenlufttemperatur für alle Heiztage des Jahres. Dazu wird an jedem Heiztag – einem Tag mit einer Tagesmitteltemperatur von weniger als 12 Grad Celsius – erhoben, um wie viel die gemessene Aussenlufttemperatur von der angestrebten Innenlufttemperatur von 20 Grad Celsius abweicht.

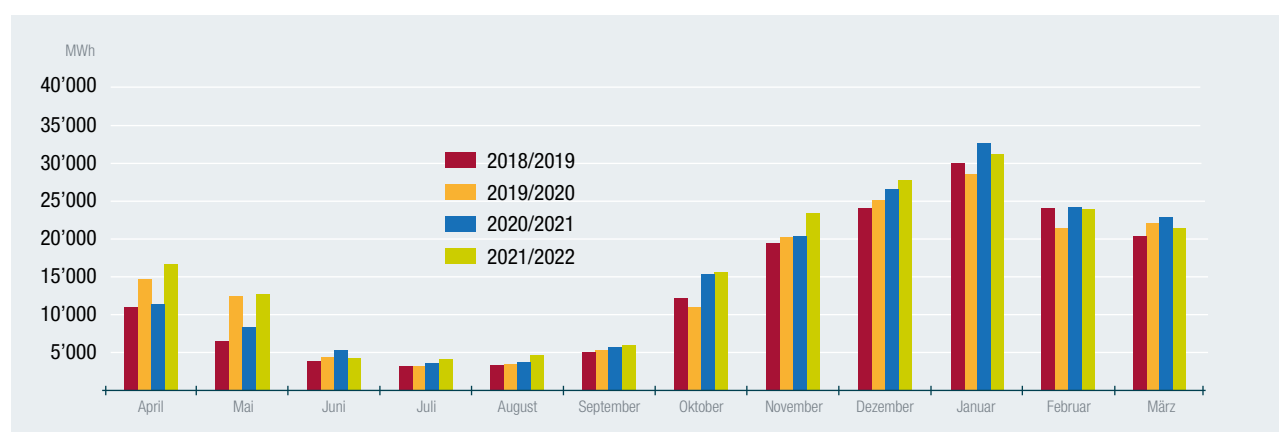
Wärmeeinkauf

Im Geschäftsjahr konnte mit über 192'152 MWh nach dem Rekordjahr 2012/13 die zweithöchste Einkaufsmenge verzeichnet werden. Die gesamte Wärmeproduktion lag 6.3 % über dem Vorjahr und verlief unterbrochsfrei. Mit 94.6 % Wärmebezug aus dem Kernkraftwerk Beznau und den restlichen 5.4 % aus

dem Holzheizwerk an der Badstrasse in Döttingen wurde die REFUNA AG zu 100 % mit CO₂-neutraler Wärme versorgt. Die ölbeheizten Reserveheizwerke wurden nur für Mess-, Inspektions- und Schulungszwecke eingeschaltet.

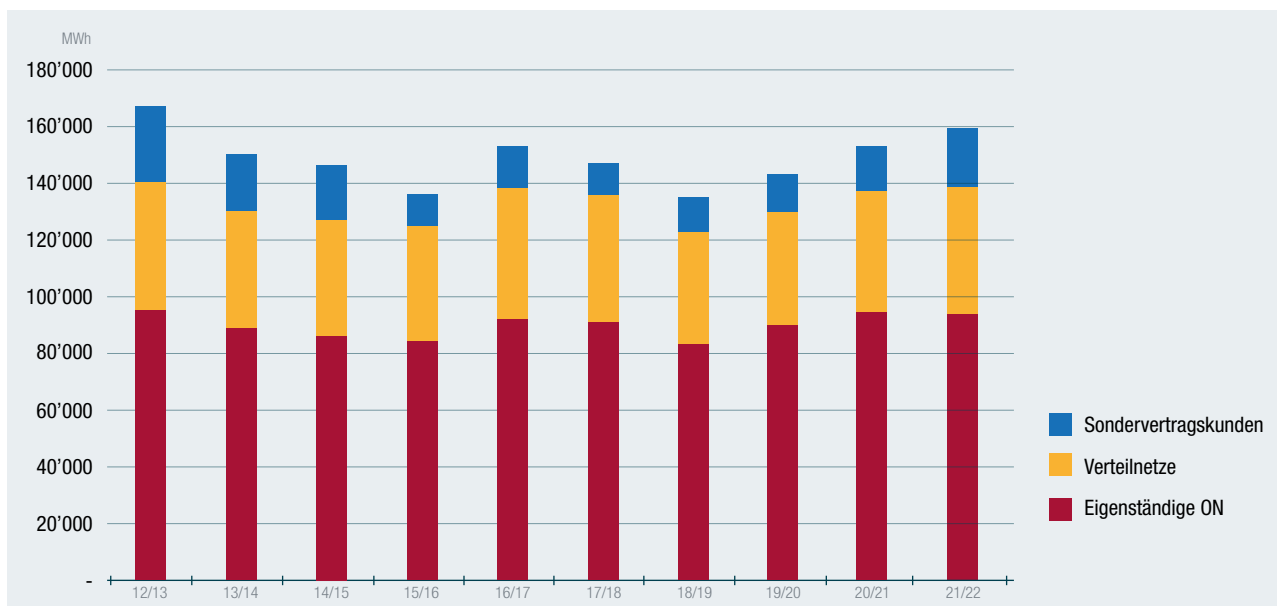
Wärmeproduktion in kWh	%	2021/2022	2020/2021
Kernkraftwerk Beznau I	89.2	171'427'000	144'865'000
Kernkraftwerk Beznau II	5.4	10'232'000	14'303'000
Reserveheizwerke	0.0	66'895	8'188'934
Fernwärme Siggenthal AG (KVA Turgi)	0.0	0	183'593
Holzheizwerk Badstrasse	5.4	10'426'330	13'183'770
Total	100.0	192'152'225	180'724'297

Monatliche Wärmeproduktion



Der Tag mit der höchsten Produktion wurde am 13. Januar 2022 mit einer Wärmemenge von 1'230 MWh in 24 Stunden gemessen. Die Leistungsspitze wurde am Morgen des gleichen Tages mit 67 MW erreicht.

Wärmeverkauf



Der Wärmeverkauf konnte gegenüber dem Vorjahr um 4.2 % gesteigert werden.

Wärmelieferung in kWh

Eigenständige Ortsnetze

Kunden Verteilnetze REFUNA AG

Sondervetragskunden REFUNA AG

Total

2021/2022

94'822'962

44'810'324

19'936'574

159'569'860

2020/2021

95'421'811

42'366'745

15'295'374

153'083'930

Gemäss Vereinbarung mit den Ortsnetzgemeinden wurde die produzierte Menge (kWh) REFUNA Holz wie folgt aufgeteilt:

Böttstein	1'668'213
Döttingen	1'251'160
Endingen	834'106
Würenlingen	2'815'109
REFUNA Verteilnetze	3'857'742
Total	10'426'330

Von der Wärmemenge für REFUNA Verteilnetze wurden 1'550'223 kWh an 60 Kunden verkauft.

Die verkaufte Wärme von 159'569'860 kWh entspricht ungefähr folgenden Vergleichsmengen anderer Energieträger:

16'000 t Heizöl

mit Heizwert 10 MWh pro t (= 800 LKW mit 20 t)

32'000 t Holzpellets

mit Heizwert von 5 MWh pro t (= 1'600 LKW mit 20 t)

230'000 Sm³ Holzschnitzel

mit Heizwert 0.7 MWh / Sm³ (= 3'067 LKW mit 75 m³)

Anschlussleistung

Der Zubau von Anschlüssen hilft der REFUNA AG, Leistungsreduktionen durch Gebäudesanierungen oder Umnutzungen zu kompensieren.

Anschlussleistung in kW

	31. März 2022	31. März 2021
Eigenständige Ortsnetze	54'424	54'004
Kunden Verteilnetze REFUNA AG	22'555	22'549
Sondervertragskunden REFUNA AG	11'069	11'069
Total	88'048	87'622

Die REFUNA AG versorgt heute in 11 Gemeinden total 2'681 Anschlüsse mit Wärme.

Die Anschlüsse sind ungefähr wie folgt verteilt:

- 75 % Einfamilienhäuser (inklusive Doppel- und Reihen-EFH)
- 15 % Mehrfamilienhäuser
- 10 % Gewerbe, Industrie und öffentliche Bauten

Wärmepreis

Der Wärmepreis für «REFUNA Holz» ist wie im 2020 beschlossen bis am 31. März 2024 auf den bisherigen 9.5 Rp./kWh fixiert und wird auch durch eventuelle Einsätze von Reserveheizwerken nicht tangiert.

Der Wärmepreis «REFUNA Standard» blieb ebenfalls unverändert seit 17 Jahren auf 5.6 Rp./kWh.



Rohrbrücke

Kundeninstallationen

Wohnen im Waldparadies mit REFUNA-Komfortwärme

Objekt: Ueberbauung Waldparadies, Riniken, Kirchackerstrasse 26 – 30

Projektbeteiligte: Architektur: Suter Architekten AG, Mellingen
Bauherr: Faoro AG, Villnachern
Rohrleitungsbau: Equans AG, Aarau
Lieferant Kunststoffmantelrohr: Brugg Pipes, Kleindöttingen
Lieferant Hausstation: Eletherm GmbH, Chur
Fernwärmeversorger: REFUNA AG, Döttingen

Projektdaten: 3 Einfamilienhäuser mit je 4 Wohneinheiten
und einer Gesamtanschlussleistung von 57 kW.
Geschätzter Jahresverbrauch: 114 MWh

Baujahr: 2021 – 2023



Das Architekturunternehmen Suter Architekten AG bat die REFUNA AG im April 2021 um eine Machbarkeitsprüfung für einen Fernwärmeanschluss in Riniken. Auf Grund der Nähe des Projektes zur Fernwärmeversorgungsleitung der REFUNA AG stand aus Sicht des Fernwärmeversorgers einer möglichen Realisierung nichts im Wege.

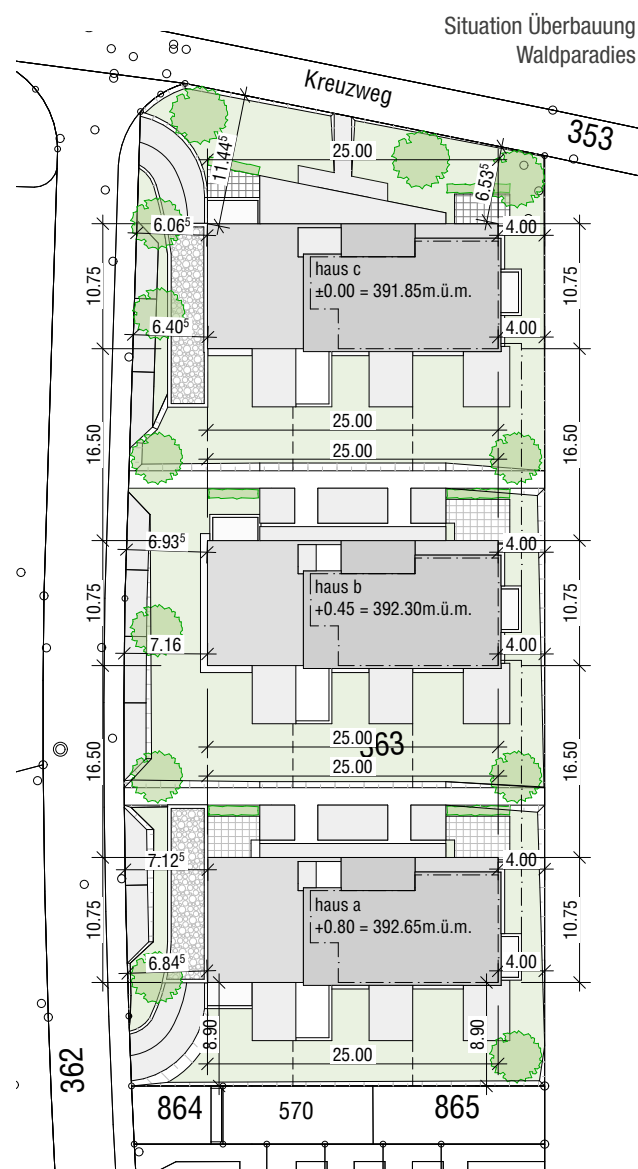
Für eine nachhaltige Wärmeversorgung für das Projekt «Wohnen im Waldparadies» entschieden sich Bauherr und Architekt im September 2021 für einen Fernwärmeanschluss der REFUNA AG. Anschliessend wurde der Auftrag zur Anschlussplanung durch den beauftragten Rohrleitungsbauer in Zusammenarbeit mit dem Lieferanten das Kunststoffmantelrohres vergeben. Eine Herausforderung bei der Planung bestand im Anschlusskonzept der drei Einfamilienhäuser, welche durch eine gemeinsame Tiefgarage mit geringer Deckenhöhe wenig Spielraum für eine Leitungsführung bot. Zusätzlich wurde das Bauprojekt in drei Ausführungssetappen gesplittet. Auf Grund dieser Rahmenbedingungen fiel der Entscheidung auf drei separate Hausanschlüsse mit je 19 kW Anschlussleistung und drei voneinander unabhängigen Hausstationen.



Hausanschluss Kirchackerstrasse

Die Anschlussleitung wurde aus statischen Gründen mit einem flexiblen Kunststoffmantelrohr (CASA FLEX) geplant und ausgeführt. Die Tiefbauarbeiten und der Leitungsbau wurden schnell und qualitativ hochwertig ausgeführt. Nachdem die Versorgungsleitungen bis zur Hausstation im Haus 26 fertiggestellt wurden, konnte die Anlage im Mai 2022 zur Bauaustrocknung in Betrieb genommen werden.

Die REFUNA AG dankt allen beteiligten für die sehr gute Zusammenarbeit.



Zukünftige Wärmequellen

Holzheizwerk Döttingen

Im Berichtsjahr wurde vor allem der Bereich Holzlogistik mit der Holzannahme, Holzaufbereitung und Lagerung überarbeitet. Parallel dazu fanden Gespräche und Informationsveranstaltungen mit den kantonalen Behörden, den Regionalen Planungsverbänden, mit der Standortgemeinde Döttingen, den umliegenden Gemeindebehörden und Förstern statt. Die gegenwärtige Planung sieht eine kombinierte Wärme- und Stromproduktion mit drei Ofenlinien vor, deren Jahresproduktion dem Wärmebedarf der REFUNA AG dynamisch angepasst werden kann. Die Holzaufbereitung wurde besser in das Projekt integriert, so dass sehr flexibel auf Änderungen im Holzmarkt reagiert werden kann. Mit einer grösseren Lagerkapazität sollen auch saisonal anfallende Holzqualitäten besser berücksichtigt werden können. Um die regionalen Waldbesitzer schon in einem sehr



Anlagenlayout ohne Aussenwände

frühen Planungsstadium einbinden zu können, wurde eine Waldholzkommision gebildet. Ende März 2022 wurde der Antrag zur Festsetzung des Vorhabens im kantonalen Richtplan bei der Gemeinde Döttingen eingereicht.

Visualisierungen haben gezeigt, dass das Holzheizwerk gut in die Umgebung eingebettet ist und daher optisch kaum wahrnehmbar sein wird. Erst die nachfolgende Drohnenaufnahme zeigt den Umfang des Werkes.

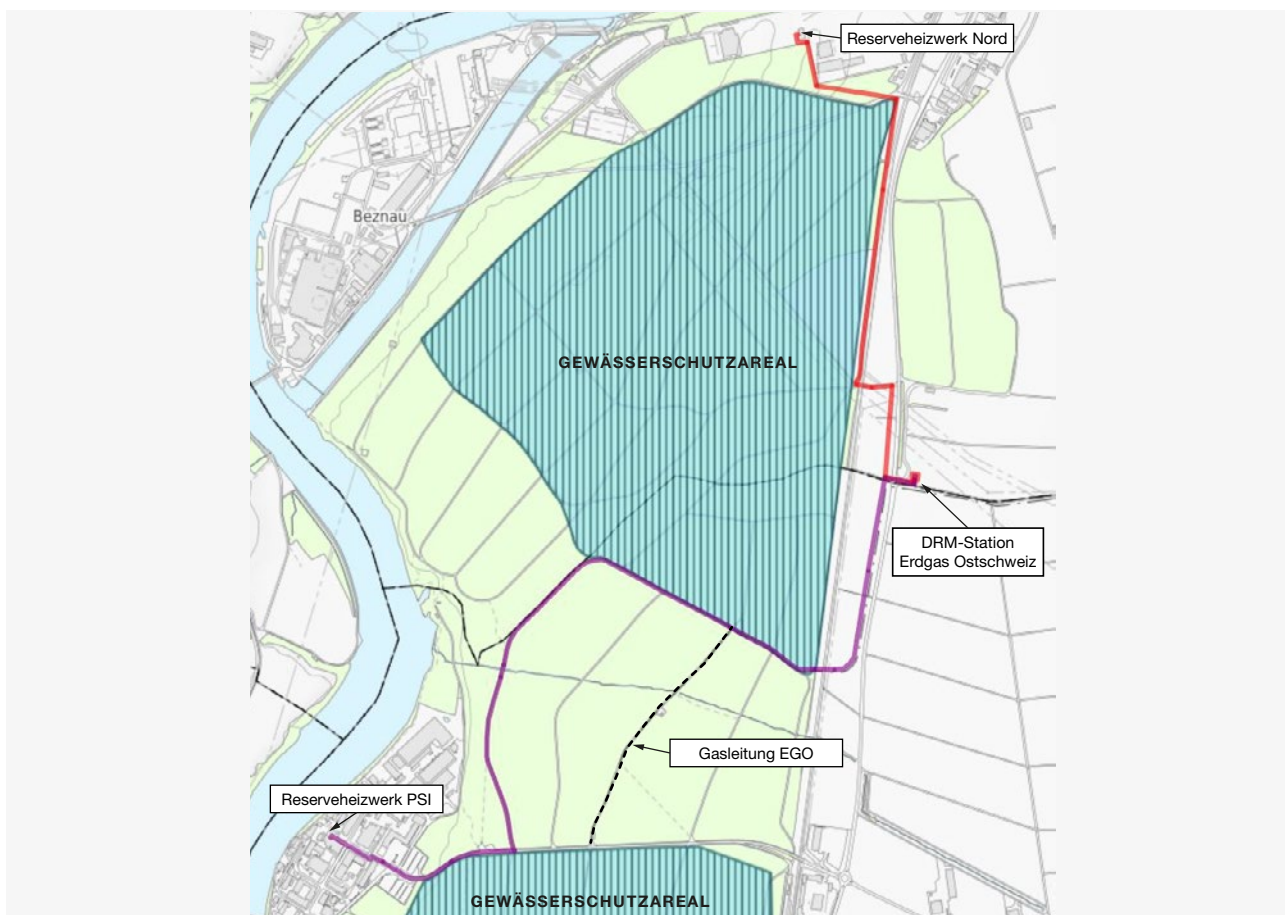


Visualisierte Drohnenaufnahme mit Blickwinkel Döttingen

Verbesserung der Brennstoffversorgung der Reserveheizwerke

Zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit betreibt die REFUNA AG an fünf Standorten ölbeheizte Reserveheizwerke, um bei einem Ausfall der Wärmequelle Beznau die lückenlose Weiterversorgung der Kunden zu gewährleisten. Zur Verbesserung der Brennstoffversorgung der Reserveheizwerke sollen neu auch gasförmige Brennstoffe eingesetzt werden können. Im Geschäftsbericht 2019/2020 wurde erstmals über das Vorhaben berichtet. In der Zwischenzeit wurde das Baugesuch zur Erstellung einer Druckreduzier- und Messstation (DRM) bewilligt und

anschliessend das Baugesuch für die 5-Bar-Gasleitung von der DRM-Station bis zu den Reserveheizwerken Nord und PSI eingereicht. Der Einsatz von Erdgas für die Reserveheizwerke ist in den vergangenen Monaten vor allem aus politischer Sicht, aber auch aus Sicht der CO₂-Reduktion immer unwahrscheinlicher geworden. Erdgas-Alternativen wie Biogas, synthetische Gase oder Wasserstoff werden zukünftig vermehrt zur Verfügung stehen, weshalb an der Realisierung des Projektes festgehalten wird.



Fernwärme-Transportleitung zwischen KVA Turgi und Siggenthal Station

Über die Sommermonate soll nach der Stilllegung des Kernkraftwerkes Wärme aus der KVA Turgi bezogen werden. Die dazu nötige Fernwärmeleitung soll im Zuge der Sanierung der Landstrasse Turgi gebaut werden. In der Zwischenzeit stimmte der Souverän an der Sommergemeindeversammlung 2022 dem Verpflichtungskredit für die Sanierung zu. Der Baubeginn wird im Frühling 2025 erwartet.

Jahresrechnung

Bilanz

		31.03.2022 CHF	31.03.2021 CHF
AKTIVEN	Umlaufvermögen		
Anhang 1	Flüssige Mittel	24'925'566	27'045'805
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
	– gegenüber Dritten	2'331'590	2'250'970
	– gegenüber Aktionären	1'353'281	1'891'266
	Delkredere	-138'300	-136'100
	Übrige Forderungen	188'324	3'735
Anhang 2	Vorräte	219'840	239'540
	Aktive Rechnungsabgrenzungen	447'559	213'610
	Total Umlaufvermögen	29'327'860	31'508'826
	Anlagevermögen		
Anhang 3	Finanzanlagen	4'534'297	0
Anhang 4	Sachanlagen	482'203	302'956
	Total Anlagevermögen	5'016'500	302'956
	Total Aktiven	34'344'360	31'811'782
PASSIVEN	Kurzfristiges Fremdkapital		
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
	– gegenüber Dritten	139'062	322'860
	– gegenüber Aktionären	257'606	466'722
	– gegenüber Konsortium Holzheizwerk (50 %)	25'028	84'168
	Übrige Verbindlichkeiten	177'362	663'509
Anhang 5	Passive Rechnungsabgrenzungen	860'005	541'717
	Total kurzfristiges Fremdkapital	1'459'063	2'078'976
	Langfristiges Fremdkapital		
Anhang 6	Rückstellungen	4'948'780	4'948'780
	Total langfristiges Fremdkapital	4'948'780	4'948'780
	Eigenkapital		
	Aktienkapital	7'200'000	7'200'000
	Gesetzliche Gewinnreserven	1'173'100	1'006'000
	Gewinnvortrag	16'286'126	13'461'634
	Jahresgewinn	3'501'291	3'340'392
Anhang 7	Eigene Aktien	-224'000	-224'000
	Total Eigenkapital	27'936'517	24'784'026
	Total Passiven	34'344'360	31'811'782

Erfolgsrechnung

		2021/2022	2020/2021
		01.04.2021–31.03.2022	01.04.2020–31.03.2021
		CHF	CHF
Anhang 8	Nettoumsatz Wärme gegenüber Dritten	3'957'570	3'766'425
Anhang 8	Nettoumsatz Wärme gegenüber Aktionären	5'800'411	5'829'644
	Aktiviert Eigenleistungen	18'597	3'231
Anhang 9	Übriger Betriebsertrag	598'594	499'395
	Gesamtleistung	10'375'172	10'098'695
Anhang 10	Beschaffung Energie	-2'585'088	-2'657'629
	Wertberichtigung Vorräte	9'800	48'100
	Handelsware und Dienstleistungen	-99'861	-207'634
Anhang 11	Material und Fremdleistungen	-1'618'830	-1'626'532
Anhang 12	Personalaufwand	-1'193'332	-1'240'288
	Übriger Betriebsaufwand	-273'761	-233'767
	Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern	4'614'100	4'180'945
	Abschreibungen	-55'300	-70'629
	Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern	4'558'800	4'110'316
	Finanzertrag	5'561	5'456
Anhang 13	Wertschriftenertrag	37'285	0
Anhang 14	Finanzaufwand	-40'458	-24'275
Anhang 15	Wertschriftenaufwand	-265'408	0
	Ergebnis vor Steuern	4'295'780	4'091'497
Anhang 16	Direkte Steuern	-794'489	-751'105
	Jahresgewinn	3'501'291	3'340'392

Mittelflussrechnung

	2021/2022 CHF	2020/2021 CHF
Jahresgewinn / -verlust	3'501'291	3'340'392
Abschreibungen	55'300	70'629
Wertschriftenertrag	-235'835	0
Veränderung Delkredere	2'200	19'100
Veränderung Wertberichtigung Vorräte	-9'800	-48'100
Cash-flow	3'313'156	3'382'020
Veränderungen Nettoumlaufvermögen (ohne Flüssige Mittel)	-79'918	-46'221
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit	3'233'238	3'335'799
Finanzanlagen	-4'770'132	0
Investitionen in Sachlagen	-75'470	-115'638
Investitionen in Sachanlagen Konsortium		
Holzheizwerk (50 %)	-159'076	-192'720
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	-5'004'678	-308'358
Kauf eigener Anteile	0	0
Dividendenauszahlung an Aktionäre	-348'800	-348'800
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-348'800	-348'800
Nettomittelzufluss / -Abfluss	-2'120'239	2'678'641
Anfangsbestand Flüssige Mittel 01.04.	27'045'805	24'367'164
Endbestand Flüssige Mittel 31.03.	24'925'566	27'045'805
Nettomittelzufluss / -Abfluss	-2'120'239	2'678'641
Nettomittelabfluss aufgrund der Übertragung von Flüssigen Mitteln in die Finanzanlagen.		

Anhang zur Jahresrechnung 2021/2022

Bewertungsgrundsätze — Die in der vorliegenden Jahresrechnung angewendeten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts. Die wesentlichen Abschlusspositionen sind wie nachstehend bilanziert.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen — Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten werden mit 5 % pauschal wertberichtigt.

Vorräte — Vorräte sind zu Einstandspreisen bewertet. Die Warenvorräte werden pauschal mit 1/3 wertberichtigt.

Finanzanlagen — Die Wertschriften sind zum Marktwert bewertet. Die realisierten/nicht realisierten Gewinne/Verluste auf den Wertschriften wurden per Ende Geschäftsjahr erfolgswirksam verbucht.

Sachanlagen — Die Sachanlagen werden indirekt abgeschrieben. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode. Allfällige Sonderabschreibungen im steuerlich zulässigen Rahmen werden nach Ermessen des Verwaltungsrates vorgenommen.

Eventualverbindlichkeiten — Die REFUNA hat im März 2019 mit der Axpo Power AG, Baden ein Projektkonsortium gegründet. Die Konsortialpartner planen gemeinsam ein Holzheizwerk für die Wärmeversorgung der REFUNA AG. Beide Parteien sind zu gleichen Teilen (je 50 %) am Projektkonsortium beteiligt. Die Haftung im Aussenverhältnis ist solidarisch.

Angaben und Erläuterungen zu den Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

1. Flüssige Mittel

Die Kontokorrentguthaben bestehen aus:

Kasse = 0 %; Post = 2 %; Raiffeisenbank Siggenthal-Würenlingen = 62 %; Aargauische Kantonalbank = 36 %

2. Vorräte

Den für den Betrieb der Reserveheizwerke nötigen Brennstoff wurde aus den vorhandenen Vorräten entnommen.

3. Finanzanlagen

Das Wertschriftendepot wurde im Dezember 2021 bei der Aargauischen Kantonalbank mit rund 5 Mio. CHF eröffnet.

Per Ende Geschäftsjahr entspricht der Wert dem Wertschriftendepot.

4. Sachanlagen

Die Sachanlagen setzen sich wie folgt zusammen:

	Bilanzwert 31.03.2021	Anlageveränderung	Abschreibungen	Bilanzwert 31.03.2022
	CHF	CHF	CHF	CHF
Verteilnetze	109	55'304	55'300	113
Hauptnetz	101	0	0	101
Mobile Sachanlagen	16	0	0	16
Laufende Investitionen	110'010	20'167	0	130'177
Laufende Investitionen Konsortium Holzheizwerk (50 %)	192'720	159'076	0	351'796
Netto Sachanlagen	302'956	234'546	55'300	482'203

Die laufenden Investitionsprojekte beinhalten die Nettoinvestitionen der noch nicht fertiggestellten Neuanschlüsse in den Verteilnetzen. Im Berichtsjahr wurden zwei weitere Sachanlagen auf 1.00 CHF abgeschrieben.

5. Passive Rechnungsabgrenzungen

In diesem Posten sind die Abgrenzungen für noch nicht erhaltene Rechnungen und Steuern ausgewiesen. Ebenso die Abgrenzung für das 13. Gehalt, die Überstunden und Ferienansprüche und das noch nicht abgerechnete VR-Honorar vom 1. Quartal 2022.

6. Rückstellungen

Die Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.03.2022	31.03.2021
	CHF	CHF
Mängel Verteilnetz Riniken	5'000	5'000
Mängel Verteilnetz Villigen	26'180	26'180
Mängel Verteilnetz Stilli	17'000	17'000
Mängel Verteilnetz Rüfenach	4'000	4'000
Garantiewerke REFHA	16'600	16'600
Erneuerungsfonds	4'500'000	4'500'000
Tarifausschlag	380'000	380'000
Total	4'948'780	4'948'780

7. Eigene Aktien

Von der REFUNA werden 56 Aktien im Gesamtbetrag von 224'000 CHF als eigene Titel (ohne Dividendenberechtigung) gehalten.

8. Nettoumsatz Wärme

Der Nettoumsatz Dritte und Aktionäre konnte im Vergleich zum Vorjahr leicht gesteigert werden.

9. Übriger Betriebsertrag

Diese Position beinhaltet den Verkauf der REFUNA-Hausstation, den Dienstleistungsertrag für Drittarbeiten, den Verkauf von Material an die Ortsnetzgemeinden sowie die Entschädigung für das Mandat Geschäftsleitung und Dienste/Finanzen der Fernwärme Siggenthal AG.

10. Beschaffung Energie

In diesem Geschäftsjahr konnte Abwärme aus dem Kernkraftwerk, Block I und Block II bezogen werden. In den Wintermonaten wurde zusätzlich Wärme aus dem Holzheizwerk an der Badstrasse bezogen.

11. Material und Fremdleistungen

Beinhaltet sämtliches Material und die notwendigen Fremdleistungen für den Betrieb und die Instandhaltung der Anlagen.

12. Personalaufwand

Die REFUNA AG beschäftigt im Jahresdurchschnitt sieben Personen mit einem Festanstellungsvertrag mit insgesamt 680 Stellenprozenten und zehn Personen mit einem Aushilfsvertrag. Weiter ist in dieser Position die Entschädigung des Verwaltungsrates enthalten.

13. Wertschriftenertrag

In dieser Position wurden die realisierten Kursgewinne und Zinsen per Ende Geschäftsjahr verbucht.

14. Finanzaufwand

Dieser beinhaltet den jährlich fälligen Baurechtszins für das Reserveheizwerk ABB, Druckerhöhungsstation Döttingen und das Reserveheizwerk Nord.

15. Wertschriftenaufwand

Sämtliche Kursverluste wurden per Ende Geschäftsjahr verbucht.

16. Direkte Steuern

Die Steuern wurden mit den gültigen Steuersätzen berechnet.

Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinns

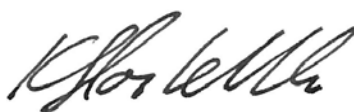
Zur Verfügung der Generalversammlung	2021/2022	2020/2021
	CHF	CHF
Gewinnvortrag	16'286'126	13'461'634
Auflösung Reserve für eigene Aktien	0	0
Jahresgewinn / -verlust	3'501'291	3'340'392
Bilanzgewinn	19'787'417	16'802'026

Antrag des Verwaltungsrates	2021/2022	2020/2021
	CHF	CHF
Gewinnvortrag	19'787'417	16'802'026
./.. Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	-175'100	-167'100
./.. Dividendenzahlung von CHF 200 pro Aktie von nom. CHF 4'000	-348'800	-348'800
Vortrag auf neue Rechnung	19'263'517	16'286'126

Döttingen, 29. Juni 2022
REFUNA AG



Kurt Müller
Präsident des Verwaltungsrates



Kurt Hostettler
Geschäftsleiter



**Bericht der Revisionsstelle zur
eingeschränkten Revision**
an die Generalversammlung der
REFUNA AG
5312 Döttingen

thv AG
Ziegelrain 29
5001 Aarau
Telefon +41 62 837 17 17
Telefax +41 62 837 17 77
thv.aarau@thv.ch
www.thv.ch

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der REFUNA AG für das am 31. März 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Aarau, 29. Juni 2022

thv AG
Wirtschaftsprüfung

Marco Gloor
Leitender Revisor
zugelassener Revisionsexperte
dipl. Wirtschaftsprüfer

Rolf Kihm
zugelassener Revisionsexperte
dipl. Wirtschaftsprüfer

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes



Aktionariat

Nominalwert pro Aktie: 4'000 Franken. Folgende Tabelle enthält die Zahl der Aktien:

	Ort	Aktien
Einwohnergemeinde Böttstein	Kleindöttingen	161
Einwohnergemeinde Döttingen	Döttingen	173
Einwohnergemeinde Endingen	Endingen	81
Einwohnergemeinde Klingnau	Klingnau	119
Einwohnergemeinde Riniken	Riniken	71
Einwohnergemeinde Rüfenach	Rüfenach	28
Einwohnergemeinde Villigen	Villigen	81
Einwohnergemeinde Würenlingen	Würenlingen	216
AEW ENERGIE AG, Aarau	Aarau	345
Schweiz. Eidgenossenschaft, Villigen-PSI	Villigen	150
ABB Schweiz AG	Baden	145
Axpo Power AG	Baden	50
Brugg Rohrsystem AG	Kleindöttingen	25
Cofely AG	Zürich	20
Bächli Automobile AG	Siggenthal Station	17
Granella Holding AG	Würenlingen	10
Meier Siegfried & Cie. AG	Würenlingen	5
Meier-Kern Hildegard	Würenlingen	5
Rittmeyer AG	Zug	5
Diverse (mit weniger als 5 Aktien)		37
Eigene Aktien		56
Total		1'800

56 Aktien werden als eigene Titel gehalten, welche nicht dividendenberechtigt sind.

REFUNA AG
Beznau
5312 Döttingen

Telefon +41 56 268 80 10
info@refuna.ch
www.refuna.ch